

# Verhandlungsschrift

über die 29. Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, den 13. November 2023 um 20.00 Uhr im Seminarraum des Sicherheitszentrums Bezau. Die Sitzung wird als öffentliche Sitzung abgehalten.

## Anwesende:

Gemeindevertreter	Fraktion	anwesend	entschuldigt
Bgm. Hubert Graf	Bezauer Liste	✓	
Dipl.-Ing. Anja Innauer	Bezauer Liste		✓
Ekkehard Liebschick	Bezauer Liste	✓	
Dipl.-Ing. Erich Reiner	Bezauer Liste	✓	
Ing. Michael Oberhauser	Bezauer Liste	✓	
Isabella Moosbrugger	Bezauer Liste	✓	
Ingrid Sutterlüty	Bezauer Liste	✓	
Birgit Natter	Bezauer Liste	✓	
Michael Natter	Bezauer Liste	✓	
Tobias Felder	Bezauer Liste	✓	
Ingeburg Tartarotti	Bezauer Liste	✓	
Stefan Meusburger, MSc.	Bezauer Liste		✓
Michael Hohenegg	Bezauer Liste		✓
Mag. Dieter Gröber	Bezauer Liste	✓	
Kaspar Moll	Bezauer Liste	✓	
Stephan Plangger, Dipl.-Päd.	Bezauer Liste	✓	
Florian Meusburger	Bezauer Liste	✓	
Marika Schneider, Dipl.-Päd.	Bezauer Liste		✓

Ersatzmitglieder	Fraktion	anwesend	entschuldigt
Florian Metzler	Bezauer Liste	✓	
Martin Metzler	Bezauer Liste	✓	
Thomas Schwarz	Bezauer Liste	✓	
Theresia König	Bezauer Liste	✓	

**Sitzungsende:** 22:47 Uhr

**Schriftführerin:** Theresia König

## Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Rechnungsabschluss GIG 2022
3. Nachtragsvoranschlag 2023
4. Projekt Tennisanlage / Sportzentrum Ach
  - a) Aktuelle Projektvorstellung
  - b) Auftragsvergabe Gewerk Erdbau für Zufahrt / Tiefbau / Umbau Hochwasserschutz

- c) Vergabe Erdaustausch angrenzend an den Fußballplatz
5. Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung im Bereich des Grundstückes GST-NR 2916, KG 91003 Bezau – Alpe Halden
  6. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung Teilfläche von GST-NR 313, KG 91003 Bezau – Meusburger Christof
  7. Aufhebung der Widmung zum Gemeindegebrauch für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 3025 – öffentliches Gut (Metzler-Holz KG – Dienstbarkeit Zufahrt)
  8. Petition „Menschenrechte und Grundfreiheiten erhalten“
  9. Kundmachung von Landtagsbeschlüssen  
(Gesetze siehe <https://vorarlberg.at/laufende-gesetzesvorhaben>)
    - a) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Gesetzes über die Feststellung des Verlaufes der Landesgrenze zwischen den Ländern Vorarlberg und Tirol und die Instandhaltung der Grenzzeichen
    - b) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Baugesetzes
    - c) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über die Erhebung einer Abgabe von Zweitwohnsitzen und Wohnungsleerständen – Sammelgesetz
    - d) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Sozialleistungsgesetzes
    - e) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Landes-Abfallwirtschaftsgesetzes
    - f) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Raumplanungsgesetzes
  10. Berichte
  11. Genehmigung der Verhandlungsschrift über die 28. Sitzung der Gemeindevertretung
  12. Allfälliges

## **Erledigung:**

### **1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die 29. Sitzung der Gemeindevertretung. Weiters gibt Bgm. Hubert Graf die Entschuldigungen bekannt und begrüßt die anwesenden Ersatzmitglieder sowie die anwesenden ZuhörerInnen.

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, dass der Tagesordnungspunkt 4 ergänzt wird um den Punkt 4 d): Vergabe der Honorarleistungen für das Projekt Tennisanlage – Sportzentrum Ach. Tagesordnungspunkt 8 soll vorgezogen werden.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

## **2. Rechnungsabschluss GIG 2022**

### Sachverhalt:

Die Rechnungsabschlüsse 2022 der Marktgemeinde Bezau Immobilienverwaltungs GmbH sowie der Immobilienverwaltungs GmbH & Co KG wurden der Gemeindevertretung bereits übermittelt und sind auf dem Marktgemeindeamt einsehbar.

Steuerberater Josef Erath erklärte dem Prüfungsausschuss bei der Sitzung am 03.10.2023 das GIG-Modell. Das letzte Projekt, welches in die GIG aufgenommen wurde, war das Sicherheitszentrum, das 2014 in Betrieb ging. Projekte, die in der letzten Beobachtungsphase aufgenommen wurden, müssen 20 Jahre in der GIG verbleiben, andernfalls müsste die Gemeinde Vorsteuer-Rückzahlungen leisten. Somit wird die GIG bis 2034 weitergeführt und es müssen separate Rechnungsabschlüsse gemacht werden. Nach Ablauf der Frist wird die Gemeinde wieder als Eigentümerin eingetragen.

Der GIG-Beirat hat den Jahresabschluss 2022 in seiner Sitzung am 06.11.2023 geprüft und einstimmig genehmigt. Die Rechnungsabschlüsse wurden dem Prüfungsausschuss in der Sitzung am 03.10.2023 zur Prüfung vorgelegt.

Die GIG GmbH bilanziert per 31.12.2022 mit Aktiva und Passiva von EUR 43.555,91 sowie einem Jahresüberschuss von EUR 1.326,99 und einem Bilanzgewinn von EUR 10.511,26. Die GIG GmbH & CO KG bilanziert per 31.12.2022 mit Aktiva und Passiva von EUR 8.388.547,49 sowie einem Bilanzgewinn von EUR 30.584,76. Das Anlagevermögen beläuft sich auf EUR 8.211.590,22.

**Der Obmann des Prüfungsausschusses, Stephan Plangger, stellt den Antrag, die vorgelegten Rechnungsabschlüsse 2022 der GIG GmbH sowie der GIG GmbH & CO KG sowie die Entlastung der Geschäftsführung zu genehmigen.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

## **3. Nachtragsvoranschlag 2023**

### Sachverhalt:

Durch den Beschluss der Gemeindevertretung in der 26. Sitzung am 10.07.2023 für den Ankauf der Liegenschaft Platz 365 durch die PSG Bezau ist ein Nachtragsvoranschlag in der Höhe von EUR 135.000,00 erforderlich. Dieser Betrag ist als Gesellschafterdarlehen zu sehen. Das Geschäft ist zwischenzeitlich grundbücherlich abgeschlossen, es liegt auch ein Rohentwurf für eine Projektausschreibung vor, dieser soll in der nächsten Sitzung des Bauausschusses beurteilt werden.

### Wortmeldungen:

Dieter Gröber erklärt kurz den Standpunkt des Finanzausschusses, auch dort gab es keinerlei Bedenken, im Gegenteil, die PSG wurde gegründet, um genau solche Projekte umsetzen zu können, erfreulich, dass mit dem Ankauf der Immobilie der Startschuss gefallen ist.

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, den Nachtragsvoranschlag über den Betrag von EUR 135.000,00 für ein Gesellschafterdarlehen an die PSG Bezau zu beschließen. Die Finanzierung wird durch den laufenden Haushalt abgedeckt.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

## **8. Petition „Menschenrechte und Grundfreiheiten erhalten“**

### Sachverhalt:

Petitionen sind grundsätzlich von der Gemeindevertretung zu behandeln. Die dazugehörigen Unterlagen wurden den Gemeindevertretern im Vorfeld zugeschickt, zuletzt ein Faktencheck vom Land Vorarlberg.

Petition Inhalt, 3x3 Forderungen an die gewählten Vertreter der Bevölkerung zu folgenden Themen:

- Gesundheitliche Selbstbestimmung
- Menschenrechte und staatliche Selbstbestimmung
- Machtkontrolle und Transparenz

### Wortmeldungen:

Isabella Moosbrugger, Dieter Gröber, Ingrid Sutterlüty, Erich Reiner, Michael Natter, Thomas Schwarz, Florian Meusburger, Ekkehard Liebschick, Ingeburg Tartarotti, Stephan Plangger

Die WHO hat einen neuen Vertrag ausgearbeitet, der im Frühjahr 2024 von den Mitgliedsstaaten unterzeichnet werden soll. In der Diskussion kommt die Sorge zum Ausdruck, dass diese geänderten internationalen Gesundheitsvorschriften und der neue Pandemievertrag einer Machtausweitung der WHO gleichkommt. Die gesundheitliche Selbstbestimmung des Einzelnen wird stark eingeschränkt, was unbedingt zu verhindern ist. Einige GemeindevertreterInnen weisen auf die widersprüchlichen Informationen des Aktionsbündnis „Whe All“ im Vergleich zum Faktencheck des Landes hin, was eine Meinungsbildung nicht einfacher macht.

Die anwesende Präsidentin vom Zivilschutzvereins „die Eiche“ erklärt kurz die Beweggründe des Vereins, sich mit diesem Thema so eingehend zu beschäftigen. Ein wichtiger Punkt ist, dass die Gemeinden und Gemeindevertreter gut informiert sind und sich mit dem Thema beschäftigen. Sie fordert alle GemeindevertreterInnen auf, bei den zuständigen Stellen im Land nachzufragen, kritisch zu sein und sich gut mit dem Thema auseinanderzusetzen.

**Die Gemeindevertretung nimmt den Inhalt der Petition zur Kenntnis.**

**Isabella Moosbrugger stellt den Antrag, Gesundheitslandesrätin Martina Rüscher, LH Markus Wallner und Landessanitätsdirektor Wolfgang Grabher um eine Stellungnahme zu den 3x3 Forderungen und den dazugehörigen 9 seitigen Erläuterungstext zu bitten.**

**Dieser Antrag wird mit 14:1 Gegenstimme, 3 Stimmenthaltungen angenommen.**

#### 4. Projekt Tennisanlage/ Sportzentrum Ach

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter folgende 4 Punkte unterteilt:

- a) aktuelle Projektvorstellung
- b) Auftragsvergabe Gewerk Erdbau für Zufahrt, Tiefbau, Umbau Hochwasserschutz
- c) Vergabe Erdaustausch angrenzend an den Fußballplatz
- d) Vergabe Honorarleistungen für das Projekt Tennisanlage – Sportzentrum Ach

##### **Vorstellung, Kostenübersicht, Budget 2023**

Hubert Graf berichtet über die zweite Bauverhandlung am 12.09.2023 vom Projekt Tennisanlage an der Ach. Die offenen Themen der 1. Bauverhandlung wie Parkplatzsituation, Beleuchtungsemissionen und Geräuschemissionen konnten bei diesem Termin geklärt werden. Erfreulicherweise gab es keine neuerlichen Einwände, sodass der Baubescheid vorbereitet werden konnte. Die aktuelle Baukostenschätzung liegt bei netto EUR 915.000,00. Bgm Hubert Graf erklärt kurz, dass für mehrere Gewerke Anfragen gestellt wurden, dass einige Angebote je Gewerk eingegangen sind und die angebotenen Preise wirklich gut sind. Er erläutert weiter die angedachte Kostenverteilung auf die beteiligten Gemeinden, die Struktur- und Sportförderungen vom Land, die aufgrund der Gemeindekooperation höher ausfallen, die Eigenleistung der Vereinsmitglieder, etc.

##### **Übersicht der laufenden Kosten – Orientierung am VfB Bezau:**

###### Gemeinde:

- Mietzins Baurechtsvertrag
- Vereinsförderung (Orientierung am VfB)

###### Verein RTC:

- Mieter für Anlage
- Stromkosten Clubheim
- Stromkosten Heizung / Warmwasser
- Stromkosten Flutlichtanlage

###### Zugesagte Eigenleistungen durch den Verein RTC:

- 1.500 Stunden (Kostenreduktion an Angebotspreisen von mind. EUR 52.500,00)
- Mitwirkung u.a. bei HSL Installationen, Elektroinstallation, Holzbau, Außenanlagen, etc.

##### **Rückblick bereits erfolgter Beschlüsse**

###### Gemeindevertretung:

- 16.12.2019 Beschluss: Projektumsetzung am Standort Ach  
30.11.2020 Beschluss: Ankauf GST von Kurt Fischer für eine mögliche Zufahrt  
21.12.2020 Kurzbericht – konkreter werden – Start mit Büro Haller  
*Studie „Haller“ wurde dem Gemeindevorstand, Sportausschuss und Finanzausschuss vorgestellt und aufgrund der hohen Preissituation eine alternative Standortbeurteilung gefordert.*  
11.10.2021 Beschluss Projektausarbeitung u. Kostenerhebung am Greben  
25.04.2022 Beschluss zur weiteren Bearbeitung des Projektes mit 3 Plätzen  
19.12.2022 Beschluss zur Einleitung der Projektumsetzung an der Ach  
17.04.2023 Bericht über Behandlung im Gemeindevorstand „Synergien an der Ach“  
09.10.2023 Bericht Status Bauverhandlung und Baubescheid am Standort Ach

#### Bauausschuss:

- 13.10.2022 Positive Beurteilung der Variante Greben  
01.03.2023 Positive Beurteilung der Variante Ach (Situierung der Anlage incl. Gebäude)

#### Raumplanungsausschuss:

- 24.08.2022 Standort Greben wird kritisch hinterfragt

#### AG Sport:

- 26.01.2021 Projektvorstellung Standort Ach  
11.02.2022 1. Vorstellung des Projektes am Greben und Betriebskonzept  
22.04.2022 Vertiefende Vorstellung Projekt Greben  
23.11.2022 Diskussion Standort Greben gegenüber Ach – Entscheidung für Standort Ach  
12.09.2023 Behandlung diverser Details (Heizung, Parken, Synergien, dritter Tennisplatz ....)

#### Finanzausschuss:

- 17.07.2023 Synergien, Bedarf einer Heizung, Baurechtsvertrag,  
06.11.2023 Beurteilung der neuen Kostenübersicht, Eigenleistung, Einsparungsmöglichkeiten

#### Gemeindevorstand:

- 20.03.2023 Synergien, Einsparungen, Sicherheit

### **Stellungnahme Finanzausschuss**

Dieter Gröber erklärt kurz die Themen aus dem Finanzausschuss. Grundsätzlich sind sich alle einig, dass das Projekt umgesetzt werden soll. Was im Finanzausschuss intensiv besprochen wurde, ist die erfreuliche Angebotssituation, bei der Umsetzung schlägt der Finanzausschuss eine Kostendeckelung vor, die Kosten-schätzung soll nicht überschritten werden. Das zweite Thema, das im Finanzausschuss kritisch beurteilt wird, ist der finale Baurechtsvertrag, der keine Verlängerungsoption beinhaltet. Der Vertrag ist fixiert, er endet in 27 Jahren und muss dann neu verhandelt werden. Optimalerweise hätten Verlängerungsoptionen im Vertrag festgehalten werden müssen, so hätten wir auch für nachfolgende Generationen eine gute Ausgangslage geschaffen. Ein drittes Thema, das im Finanzausschuss immer wieder besprochen wird, sind die Förderungen der Gemeinde an die Vereine. Es sollte nicht sein, dass Miet- und Pachtaufwände zur Gänze als Sport- und Vereinförderung gelten.

### **Stellungnahme Sportausschuss**

Ekkehard Liebschick berichtet kurz aus dem Sportausschuss, wo das Projekt seit Jahren immer wieder Thema ist und intensivst diskutiert wurde. Der Sportausschuss befürwortet die Anlage und spricht sich mehrheitlich für eine schnelle Umsetzung der vorliegenden Variante aus. Was bei der Umsetzung noch zu prüfen ist, ob und welche Einsparpotentiale der Einbezug des Bauhofes bringt.

### **Stellungnahme Bauausschuss**

Aus dem Bauausschuss kommt die Bitte, die Ausführungspläne zu sichten und bietet an, dass der Bauausschuss in die Vergaben miteingebunden werden kann und soll.

### **Stellungnahme Raumplanungsausschuss**

Aus raumplanerischer Sicht ist der Standort an der Ach die beste Variante und der Raumplanungsausschuss befürwortet ebenfalls die Umsetzung des Projekts in der vorliegenden Form.

## **Stellungnahme Gemeindevorstand**

Auch im Gemeindevorstand ist das Projekt immer wieder intensiv diskutiert worden. Der Gemeindevorstand ist ebenfalls der Meinung, das Projekt in der vorliegenden Form umzusetzen.

### **Zeit für Diskussion**

#### Wortmeldungen

Florian Meusburger, Thomas Schwarz, Martin Metzler, Michael Natter, Stephan Plangger, Erich Reiner, Isabella Moosbrugger, Ekkehard Liebschick, Michael Oberhauser

In der Diskussion wird nochmal der Baurechtsvertrag angesprochen, die fehlende fix vereinbarte Verlängerungsmöglichkeit wird bemängelt, da dies für künftige Generationen eine großer Herausforderung darstellen könnte.

Die Parkplatzsituation wird angesprochen, da die bestehende Situation beim Fußballplatz/Schwimmbad nicht zufriedenstellend ist, der Parkplatzdienst bei großen Veranstaltungen hat sich bewährt. Es besteht die Möglichkeit, ca. 20 neue Parkplätze zu bauen. Im Baubescheid werden 10 zusätzliche Parkplätze für diese Sportanlage vorgeschrieben.

Positiv bewertet wird die vorbildliche Kooperation mit den anderen Gemeinden und die gute Lage auch für die Mitglieder der anderen Gemeinden. Die Frage nach der Heizung wird gestellt – noch werden verschiedene Möglichkeiten geprüft (mögliche gemeinsame Heizungsanlage Clubheim/Schwimmbad/Tennisanlage, Anschluss Fernwärme Alpenkäse, etc.). Ein entsprechendes Konzept ist in Ausarbeitung.

Die Frage wird gestellt, ob der Tennisplatz auch für Dritte verfügbar ist und wenn ja, wer für die Vermietung der Plätze für auswärtige Spieler (Schulen, Gäste, etc.) zuständig ist? Diese Nutzung ist möglich, das wird auch vertraglich im Mietvertrag festgehalten. Das Thema eigenes Holz/heimisches Holz soll bei der weiteren Planung geprüft werden.

### **Beschlussfassung**

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, das vorliegende Projekt für eine Tennisanlage mit drei Tennisplätzen und einem Clubheim laut Planung vom Büro Haller Mellau am Standort Ach laut Kostenschätzung über netto EUR 915.000,00 abzüglich möglicher Förderungen sowie Kostenbeteiligung der Gemeinden Reuthe, Bizau und Mellau umzusetzen.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

#### **4.b) Auftragsvergabe Gewerk Erdbau für Zufahrt, Tiefbau, Umbau Hochwasserschutz**

##### Sachverhalt:

Für die Umsetzung der neuen Tennisanlage an der Ach liegt zwischenzeitlich ein rechtsgültiger Baubescheid vor. Aufgrund der darin enthaltenden Auflage die Erdarbeiten in den Wintermonaten zu tätigen, gilt es nun, diesen Auftrag zu vergeben.

Das Gewerk Erdbau enthält im Wesentlichen die Zufahrt zur neuen Tennisanlage sowie die Herstellung der Untergründe für die Tennisplätze und das Clubheim und die Erdarbeiten für die Verlegung der Hochwasserschutzanlage sowie einer Hauptwasserleitung.

Das Gewerk wurde via öffentlicher Bekanntgabe ausgeschrieben. 6 Angebote sind eingegangen, mit den zwei Bestbieterinnen wurde ein vertiefendes Angebots- bzw. Verhandlungsgespräch geführt.

Wortmeldungen:

Michael Natter, Kaspar Moll

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, die Erdarbeiten für das Projekt Neubau Tennisanlage an der Ach an die Firma Felder GmbH aus Mellau zum Angebotspreis von netto EUR 227.462,20 zu vergeben**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**4.c) Vergabe Erdaustausch angrenzend an den Fußballplatz**

Sachverhalt:

Lt. Bescheid der BH Bregenz vom 20.05.2021 ist ein Erdaustausch in der aufgezeigten Fläche von ca. 2.900 m<sup>2</sup> um den Fußballplatz vorzunehmen. Diese Maßnahme wird dadurch begründet, dass durch Schneeräumungsarbeiten in den letzten zwei Jahrzehnten Granulat in das angrenzende Erdreich gelangt sei. Eine Schadstoffanteilmessung wurde von der Firma WPA in diesem Jahr durchgeführt.

Nach der Erneuerung des alten Kunstrasenplatzes 2022 steht nun noch die zweite Maßnahme, der Erdaustausch an. Die Gremien Sportausschuss, Finanzausschuss sowie Gemeindevorstand wurden über die Maßnahme informiert, eine Förderung seitens des Landes wurde in selbiger Höhe wie für die Erneuerung des Kunstrasenplatzes zugesagt.

Es bietet sich nun an, diesen notwendigen Erdaustausch im Zuge der Erdarbeiten bei der neuen Tennisanlage umzusetzen und Synergien zu nutzen. Aus diesem Grund wurde mit den beiden Bestbieterinnen auch diese Maßnahme besprochen und verhandelt.

Wortmeldungen:

Isabella Moosbrugger, Martin Metzler, Florian Metzler, Isabella Moosbrugger

Der Bodenaustausch muss nach einem vorgegebenen Verfahren vonstattengehen, die Firma WPA hat ein Konzept ausgearbeitet, das der BH als Grundlage für den Bescheid dient. Die Firma WPA wird die korrekte Umsetzung auch überwachen. Positiv ist lediglich die Tatsache, dass das Aushubmaterial vom Tennisplatz zur Aufschüttung herangezogen werden kann.

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, die erforderlichen Arbeiten für den Erd-tausch um den Fußballplatz inklusive Entsorgung an die Firma Felder GmbH aus Mellau zum Angebotspreis von netto EUR 38.036,20 zu vergeben.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

#### **4.d) Vergabe der Honorarleistung für das Projekt Tennisanlage – Sportzent-rum Ach**

##### Sachverhalt:

Teil 1 der Honorare für die statische Berechnung, ÖBA sowie sämtlicher Planungs-arbeiten für die Tennisanlage (ohne Hochwasserschutz) soll wie folgt vergeben werden.

Durch die Nähe der Firma Haller zum Verein RTC Bezau wurden bereits Pläne und Studien für die Standorte Greben und Ach von der Firma Haller in Vorleistung erstellt. Aufgrund des fortgeschrittenen Projektstadiums soll nun ein offizieller Auf-trag an das Büro Haller Mellau erfolgen. Das Angebot wird durch den Vorsitzenden vorgestellt und erklärt.

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, das Gewerk Honorarleistungen für stati-sche Berechnungen, ÖBA sowie sämtliche Planungsarbeiten laut vorliegen-dem Angebot vom 10.11.2023 an die Firma Baumeister Jürgen Haller GmbH aus Mellau zum Angebotspreis von netto EUR 55.500,-- zu vergeben.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

#### **5. Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung im Bereich des Grund-stückes GST-NR 2916, KG 91003 Bezau – Alpe Halden**

##### Sachverhalt:

Das mit Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.10.2023 eingeleitete Auflagever-fahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes wurde vom 10.10.2023 bis 07.11.2023 durchgeführt.

Es sind folgende Stellungnahmen eingelangt, welche der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht werden:

- Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Raumplanung und Baurecht
- Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Raumplanung und Baurecht – Geologie
- Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Wasserwirtschaft
- Sektion Vorarlberg des Forsttechnischen Dienstes für Wildbach- und Lawinen-verbauung
- Gemeinde Reuthe
- Gemeinde Bizau

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, den Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Bezau entsprechend der vorliegenden Verordnung und gemäß dem der Verordnung als Anlage angeschlossenen Lageplan zu ändern.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**6. Entwurf Änderung des Flächenwidmungsplanes – Umwidmung Teilfläche von GST-NR 313, KG 91003 Bezau – Meusburger Christof**

Sachverhalt:

Herr Christof Meusburger, Mittlere 116 / Top 1, 6870 Bezau, hat einen Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche von GST-NR 313, KG 91003 Bezau, eingebracht.

Herr Georg Meusburger, Mittlere 116, Top 3, 6870 Bezau, ist Eigentümer des gegenständlichen Grundstückes und hat den Antrag mitunterfertigt.

Die beabsichtigte Umwidmungsfläche ist im aktuell gültigen Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Bezau als „Freifläche Sondergebiet Carport“ ausgewiesen. Die Errichtung einer Garage ist auf dieser Widmung nicht zulässig. Daher soll diese Teilfläche in „Freifläche Sondergebiet Garage“ umgewidmet werden.

Durch die beantragte Umwidmung ergibt sich folgende Flächenbilanz:

Aktenzahl: be031.2-10/2023

Betroffene Gst. (KG-GSTNR)	Widmung alt GST.	Widmung neu GST.	Befristung Widmung	Folgewidmung	Befristung besondere Fläche	Gewidmete Fläche pro Grundstück
91003-313	FS	FS (Garage)				57.3
<b>Summe</b>						<b>57.3</b>

Widmung alt	Widmung neu	Befristung Widmung	Folgewidmung	Befristung besondere Fläche	Gesamtfläche pro Widmung
FS	FS				57.3
<b>Summe</b>					<b>57.3</b>

**Begründung / naturräumliche Verhältnisse:**

Für die Errichtung einer Garage auf GST-NR 313, KG 91003 Bezau, ist eine entsprechende Widmung erforderlich. Der Umwidmungsantrag wurde vom Raumplanungsausschuss der Marktgemeinde Bezau behandelt und positiv beurteilt.

Die Umwidmung kann gemäß § 23 Abs. 1 lit. a und b Raumplanungsgesetz wie folgt begründet werden:

1. Errichtung einer Garage auf der angeführten Grundstücksfläche.
2. Die Widmungsänderung liegt innerhalb der Grenzen des Räumlichen Entwicklungsplanes der Marktgemeinde Bezau.
3. Die angeführte Grundstücksfläche weist bereits eine Widmung als Freifläche Sondergebiet auf.
4. Die Widmungsänderung ist zur Erlangung einer baurechtlichen Bewilligung einer Garage erforderlich.

Der entsprechende Entwurf der Verordnung über eine Änderung des Flächenwidmungsplanes wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag, den vorliegenden Entwurf der Verordnung über eine Änderung des Flächenwidmungsplanes zu beschließen und das entsprechende Auflageverfahren durchzuführen.**

**Dieser Antrag wird einstimmig angenommen.**

**7. Aufhebung der Widmung zum Gemeingebrauch für eine Teilfläche des Grundstückes GST-NR 3025 – öffentliches Gut (Metzler-Holz KG – Dienstbarkeit Zufahrt)**

Sachverhalt:

Das Grundstück GST-NR 3025, KG 91003 Bezau, ist öffentliches Gut. Eine Teilfläche dieses Grundstückes dient ausschließlich als Betriebszufahrt zur Firma Metzler-Holz KG und wird ausschließlich als solche benutzt.

Nun wünscht die Firma Metzler-Holz KG eine Regelung, nach welcher lediglich die Firma Metzler-Holz KG berechtigt ist, diese Teilfläche des öffentlichen Gutes zu benutzen. Laut Abklärung könnte dies über eine Dienstbarkeit erfolgen. Allerdings müsste dann für die von der einzuräumenden Dienstbarkeit betroffene Teilfläche gem. § 4 Abs. 5 Straßengesetz mit Bescheid die Widmung dieser Flächen zum Gemeingebrauch aufgehoben werden. Im Gegenzug erhält die Marktgemeinde Bezau das GST 1719 vor der BWS in deren Eigentum.

Wortmeldungen:

Dieter Gröber, Michael Natter, Thomas Schwarz, Florian Metzler, Isabella Moosbrugger, Florian Meusbürger

In der Diskussion wird die Formulierung „ausschließlich“ als unpassend empfunden, es muss jedenfalls weiterhin die Möglichkeit für die Gemeinde als Grundeigentümerin bestehen, bei Bedarf die Zufahrt zu nützen und nötige Arbeiten (Leitungsverlegungen, etc.) zu verrichten. Die Dienstbarkeit macht aus einer Situation, deren Nutzung sich nicht ändert zur bisherigen Nutzung, eine geklärte Situation. In der Formulierung soll die Erhaltung des Grundes zulasten der Firma Metzler aufgenommen werden und der Wortlaut „ausschließlich“ wird nicht verwendet.

**Bgm. Hubert Graf stellt den Antrag auf Aufhebung der Widmung zum Gemeingebrauch für eine Teilfläche des GST-NR 3025 – Öffentliches Gut – im Ausmaß von 430 m<sup>2</sup> lt. beiliegendem Plan.**

**Dieser Antrag mit 16:2 Stimmen angenommen.**

**9. Kundmachung von Landtagsbeschlüssen**

(Gesetze siehe <https://vorarlberg.at/laufende-gesetzesvorhaben>)

- a) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Gesetzes über die Feststellung des Verlaufes der Landesgrenze zwischen den Ländern Vorarlberg und Tirol und die Instandhaltung der Grenzzeichen
- b) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Baugesetzes
- c) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über die Erhebung einer Abgabe von Zweitwohnsitzen und Wohnungsleerständen – Sammelgesetz
- d) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Sozialleistungsgesetzes
- e) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Landes-Abfallwirtschaftsgesetzes
- f) Landtagsbeschluss betreffend ein Gesetz über eine Änderung des Raumplanungsgesetzes

**Von der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Bezau wird keine Volksabstimmung zu den angeführten Gesetzesbeschlüssen verlangt.**

## **10. Berichte**

### **Berichte aus den Arbeitsgruppen und Ausschüssen**

- Raumplanungsausschuss
- Finanzausschuss
- AG Sport
- EEG-Bezau

### **Berichte des Bürgermeisters**

- Neue Form des Ärzte Nacht- und Notdienstes
- Projektstatus Obere Hinterdorf Straßenabschnitt 2

### **Vorschau:**

- 18./19. Nov. Aktion Baumgarten des KPV, am 18. November Bewirtung durch die Bezauer Gemeindevertretung
- nächste GV Sitzung → am 18.12.2023, Beginn 19:00 Uhr
- Alpengcup 26.-28.01.2024 Oberstdorf Allgäu
- Gemeindezeitungen Berichte aus den Ausschüssen
- 2024 – KW 42 oder KW 43 Ausflug der Gemeindemandatare nach Wien

### **Berichte aus dem Gemeindevorstand**

- Bauabstand Projekt Gams Haus 47 / 53
- Bauabstand Projekt Ostowar (Entscheidung offen)
- Verkehrsaufkommen im Unterdorf / Ellenbogen
- Dorfbachsanie rung im Bereich Mittlere
- Anschaffung Ipad's für VS
- Freigabe Schwimmbad Filtersanie rung
- Behandlung Vorschlag der Regio „Bregenzerwald fährt Schi für alle 4-5 Jährigen“
- Neue Reinigungsmaschine für MS
- Neue Rechner in der MS
- Neue Rechner im Poly
- Dorfbachsanie rung Höhe Vogt – Vergabe Planungsarbeiten
- RA GIG 2022

**11. Genehmigung der Verhandlungsschrift über die 28. Sitzung der Gemeindevertretung**

Die Verhandlungsschrift über die 28. Sitzung der Gemeindevertretung am 04. Oktober 2023 wurde an alle Mitglieder der Gemeindevertretung übermittelt.

**Die Verhandlungsschrift wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.**

**12. Allfälliges**

- 12.1. Herzliche Gratulation an GV Michael Natter zur Hochzeit.
- 12.2. Der Boden für den Bezeggsaal sollte erneuert werden; die Arbeitsgruppe Ehrenamt und Soziales wird das Thema auf die Tagesordnung nehmen.
- 12.3. Hinweis auf die Veranstaltung „Kreislaufwirtschaft“ am 15. November 2023
- 12.4. Hinweis, dass die Adventmeile terminlich zu früh war, noch dazu am 11.11. zeitgleich mit dem Faschingsbeginn; das wird mit dem Team vom WITUS Büro besprochen.
- 12.5. Skigebiet Nedere – Stand der Dinge? Die Bezauer Bergbahnen sind gewillt, den Skibetrieb für die Saison 2023-2024 zu übernehmen, momentan scheitert es noch an fehlenden Mitarbeitern. Mindestens 4 MitarbeiterInnen werden benötigt, bislang gibt es nur einen. Wenn es nicht gelingt, ausreichend Mitarbeitende zu finden, kann der Skibetrieb nicht starten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr eintreffen, bedankt sich der Vorsitzende für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 22:47 Uhr.

Die Schriftführerin



Theresia König

Der Vorsitzende



Bgm. Hubert Graf